

Reisehinweise für Flugreisen



■ Anreise mit Auto

Am Flughafen Zürich hat jedes Parkhaus jeweils neben dem Lift Parkplätze für Rollstuhlfahrer. Für Rollstuhlfahrer gibt es keine vergünstigten Parktarife.

■ Anreise im Zug

Melden Sie die Fahrt nach Kloten rechtzeitig beim Call Center der SBB in Brig unter der Telefon-Nummer 0800 007 102 an. Lassen Sie sich bestätigen, dass das Bahnpersonal in Kloten informiert wurde. Vergessen Sie nicht, dem Call Center bereits vor dem Abflug die Rückreisdaten mitzuteilen. Porter Service Flughafen: Für Hilfe bis zu den Check-In-Hallen steht Ihnen gegen Entgelt der Porter-Service zur Verfügung: Telefon 043 816 67 00 oder porter.zrh@cgs-ltd.com.

■ Gepäck

In der Economyklasse sind 20 kg Freigepäck erlaubt. Ausnahme bilden Flüge in die USA und nach Kanada, wo 2 Gepäckstücke à 32 kg möglich sind. Beschriften Sie Ihr Gepäck mit der Adresse des Reiseziels bzw. von zu Hause. Falls Ihr Gepäck verloren geht, ist das sehr hilfreich. Sinnvoll ist auch eine gut sichtbare Kennzeichnung, um Ihr Gepäck einfach wiederzuerkennen.

■ Handgepäck

Sie dürfen neben einem Handgepäckstück (Masse ca. 55 x 40 x 20 cm) die Handtasche, die Laptoptasche sowie eine Fotokameraschutzhülle mitnehmen, welche während des Fluges unter Ihrem Vordersitz oder oberhalb der Sitzreihen im Fach verstaut werden können.

Folgende Gegenstände gehören in das Handgepäck:

- Reisepass und/oder ID
- Flugticket
- alle Voucher
- Reiseprogramm
- Führerausweis
- Disabled person placard oder Schweizer Parkier-Erleichterungskarte für Behinderte
- Medikamente
- Stimulator, Urinbag, Schiffl, Katheter usw.
- Kleingeld in Landeswährung für Trinkgelder, Taxi usw.
- Kreditkarte, Traveller Checks
- wichtige Telefonnummern: Krankenkasse, Kreditkartenfirma, REGA, SPZ Nottwil Ambulatorium, nächste Angehörige

Einschränkung für Flüssigkeiten:

Produkte, die Flüssigkeiten, Gels oder vergleichbare Substanzen enthalten und vor der Passkontrolle eingekauft worden sind, dürfen nur noch in Grössen von max. 100 ml im Handgepäck transportiert werden. Die Produkte müssen in einen transparenten, wiederverschliessbaren 1-Liter-Plastikbeutel verpackt werden. Pro Person darf nur 1 Plastikbeutel im Handgepäck mitgeführt werden.

■ Rollstühle und Swiss-Trac

Rollstuhlfahrer dürfen einen manuellen Rollstuhl mitnehmen. Elektrorollstühle oder Swiss-Tracs bedürfen einer vorgängigen Erlaubnis der Fluggesellschaft und werden nur mit Trockenbatterien akzeptiert. Möchten Sie mehr als einen Rollstuhl mitnehmen, muss die Fluggesellschaft

im Voraus angefragt werden. Dies kann kostenpflichtig sein. Denken Sie daran, dass Sie den Rollstuhl mit einer Kofferetikette mit Ihrem Namen, Ferien- und Heimadresse versehen. Sofern Sie mit dem Rollstuhl bis zum Gate fahren, ist es ganz wichtig, zusätzlich die Etikette «please deliver at the aircraft», welche Sie am Check-in-Schalter erhalten, am Rollstuhl zu befestigen.

Sie können mit Ihrem Rollstuhl bis zum Flugzeug fahren. Danach transferieren Sie auf einen schmalen Bordrollstuhl, um durch den Gang ins Flugzeug zu gelangen. Vergessen Sie nicht, das Sitzkissen und weitere entfernbare Teile wie Schutzblech, Kopfstütze usw. vom Rollstuhl an Ihren Sitzplatz mitzunehmen. Rücken- und Sitzfüsse gehören wegen Verlustgefahr in den Reisekoffer. Nehmen Sie auch das notwendigste Reparaturmaterial (Ersatzschlauch, Flickzeug usw.) mit. Der Rollstuhl wird bis zur Landung im Frachtraum verstaut.

Für Swiss-Trac-Fahrer: Lassen Sie diesen vor der Reise von Ihrem Fachhändler kontrollieren. Detaillierte Informationen zu Ihrer Flugreise mit dem Swiss-Trac finden Sie auf unserer Internetseite www.spv.ch unter Merkblätter.

■ Toilette während des Fluges

Während des Fluges ist es für Rollstuhlfahrer, vor allem auf Europäflügen, nicht möglich, das WC aufzusuchen. Gehen Sie deshalb vor dem Abflug nochmals zur Toilette. Bei einigen Fluggesellschaften kann für Langstreckenflüge ein Bordrollstuhl angefordert werden, mit dem Sie die Toilette benutzen können.

■ Übernachtung am Flughafen vor der Abreise

Charterflüge werden sehr oft frühmorgens angesetzt, sodass es schwierig ist, rechtzeitig am Flughafen zu sein. Gerne buchen wir für Sie ein Hotel in Flughafennähe. So können Sie schon einen Tag vor dem Abflug nach Zürich reisen, dort übernachten und sich am nächsten Morgen zum Flughafen begeben. Dasselbe gilt natürlich bei später Landung am Rückreisetag.

■ Vorgehen am Flughafen

Finden Sie sich frühzeitig am Flughafen ein, idealerweise eine halbe Stunde vor der regulären Check-in-Zeit. Nach der Aufgabe Ihres Gepäcks begeben Sie sich durch die Zollkontrolle zu Ihrem Abflug-Gate. Rollstuhlpassagiere werden zum Einsteigen als Erste aufgerufen und steigen als Letzte aus.

■ Auskunft Flughafen

Zürich: Tel. 0900 300 313
Basel: Tel. 061 325 31 11
Genf: Tel. 0900 571 500

Informationen zu unseren Reisen und
Veranstaltungen finden Sie auf

spv.ch